MIT PARAFFIN GEGEN FEUCHTE IM MAUER-WERK

Sicherheit für dauerhaft trockene Wände

Für viele Menschen gehört zur gesunden Lebensweise nicht nur die Ernährung, sondern auch ihre unmittelbare Umgebung. So erachten 73 Prozent der Menschen in Deutschland ihre Wohngesundheit für wichtig, wie eine repräsentative Umfrage des Marktforschungsinstituts YouGov belegt. Gesundheitsverträgliche Bauprodukte spielen in diesem Zusammenhang die zentrale Rolle. Selbst für die Bekämpfung von Feuchteschäden in Gebäudewänden steht mit dem ISOTEC-Spezialparaffin ein gesundheitlich unbedenkliches Abdichtungsmaterial ohne chemisch-flüchtige Bestandteile zur Verfügung, das dauerhaft wirkt.

Das Problem ist weit verbreitet: Durch eine defekte oder nicht vorhandene Horizontalsperre steigt in vielen Gebäuden Bodenfeuchte kapillar ins Mauerwerk auf, die Baustoffporen werden mit Wasser gefüllt. Die sichtbaren Folgen der Durchfeuchtung sind Farb- und Putzabplatzungen. Hinzu kommt noch ein sinkender Wärmedämmwert als unsichtbare Konsequenz. Wer zur Behebung des Problems auf mechanische Verfahren zurückgreifen möchte, die durch Aufstemmen und Durchsägen des Mauerwerks in die Statik des Gebäudes eingreifen, sollte bei der Sanierung einen Statiker hinzuziehen. Deutlich milder ist der Eingriff bei der Horizontalsperre mit Spezialparaffin, die seit Jahrzehnten erfolgreich praktiziert wird. „Unser ISOTEC-Spezialparaffin ist ein spezielles Wachs, ganz ähnlich dem Paraffin, das auch in der Lebensmittelindustrie eingesetzt wird, wo strengste Auflagen gelten", betont Dipl.-Ing. (FH) Thomas Molitor, von ISOTEC, einer Unternehmensgruppe, die auf die Sanierung von Feuchteschäden spezialisiert ist. „Anders als bei einer Sanierung mit chemisch flüchtigen Bestandteilen ist das Spezialparaffin gesundheitlich unbedenklich und kann deshalb im Wohnbereich eingesetzt werden."

Paraffin wird auch bei Lebensmitteln verwendet

Höchste Wirksamkeit erwiesen

Professor Heinz Dreyer hat sich in zahlreichen wissenschaftlichen Untersuchungen vom ISOTEC-System überzeugen können. „In meiner Forschung und bei den durchgeführten Praxisversuchen zeigte die Paraffinbehandlung von Baustoffen im Hinblick auf die Einrichtung von Feuchtigkeitssperren immer die besten Wirkungen", betont Professor Dreyer. Die Wissenschaftlich-Technische-Arbeitsgemeinschaft für Bauwerkserhaltung und Denkmalpflege e.V. (WTA) hat die Wirksamkeit des Verfahrens zertifiziert. Die Bundesanstalt für Materialforschung und -prüfung (BAM) hat dem ISOTEC-System, unabhängig vom Durchfeuchtungsgrad, ebenfalls höchste Wirksamkeit bescheinigt.

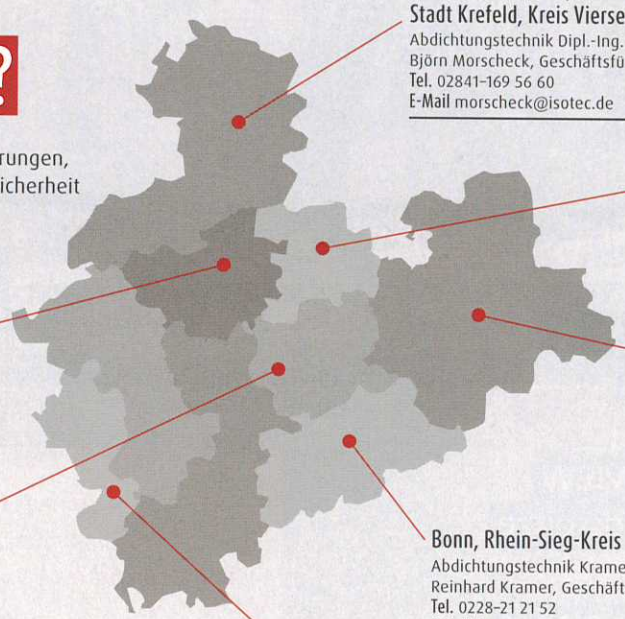
Und so funktioniert die Horizontalsperre mit Spezialparaffin:

1. Schritt: Bohren
   Vor der Injektion des Spezialparaffins muss das durchfeuchtetet Mauerwerk im betroffenen Abschnitt vollständig ausgetrocknet werden. Dazu werden im Abstand von 10-12 cm Bohrkanäle in das eingebracht.
2. Schritt: Austrocknen
   Kontrolliert trocknen die Experten mit Hilfe einer Spezialtechnologie das Mauerwerk aus. Nach der Trocknung sind die Baustoffporen voll aufnahmefähig für den Abdichtungsstoff Spezialparaffin.
3. Schritt: Injizieren
   Das erhitzte, flüssige ISOTEC-Spezialparaffin wird in den Baustoff injiziert und verteilt sich in den Baustoffporen. Beim Abkühlen härtet es in den Poren aus, verhindert den Kapillartransport der Feuchte und bildet eine etwa 15 cm dicke, kapillardichte Sperrschicht.

Weitere Informationen unter www.isotec.de

Nasse Wände? Feuchter Keller?

Mit bisher über 100.000 erfolgreichen Sanierungen, in der ISOTEC-Gruppe, bieten wir Ihnen die Sicherheit für ein trockenes und gesundes Wohnen.



Wesel, Moers, Oberhausen, Duisburg, Mülheim, Stadt Krefeld, Kreis Viersen
Abdichtungstechnik Dipl.-Ing. Morscheck GmbH
Björn Morscheck, Geschäftsführer
Tel. 02841-169 56 60
E-Mail morscheck@isotec.de

Kreis Mettmann, Solingen, Wuppertal, Remscheid
Abdichtungssysteme Bobach GmbH & Co. KG
Daniel Schaub, Geschäftsführer
Tel. 02175-169 85 10
E-Mail info@isotec-bobach.de

Düsseldorf, Mönchengladbach, Neuss
Abdichtungstechnik Klein GmbH
Stephan Klein, Geschäftsführer
Tel. 02166-621 91 80
E-Mail klein@isotec.de

Olpe, Hagen, Lüdenscheid, Gummersbach
Abdichtungssysteme Jörn Mortsiefer
Jörn Mortsiefer, Geschäftsführer
Tel. 02293-9387022
E-Mail mortsiefer@isotec-mortsiefer.de

Köln, Bergisch Gladbach, Leverkusen
Gebr. Becker GmbH
Klaus-Dieter Becker, Inhaber
Tel. 02202-29 29 0
E-Mail becker@isotec.de

Bonn, Rhein-Sieg-Kreis
Abdichtungstechnik Kramer
Reinhard Kramer, Geschäftsführer
Tel. 0228-21 21 52
E-Mail kramer@isotec.de

Aachen
Abdichtungstechnik Pöschl
René Pöschl, Geschäftsführer
Tel. 02405-406 72 72
E-Mail poeschl@isotec.de

www.isotec.de

ISOTEC®
Wir machen Ihr Haus trocken